

Germany-Leezen: Engineering design services
OJ S 40/2022 25/02/2022
Contract award notice
Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: Diakoniewerk Neues Ufer gem. GmbH

Postal address: Retgendorfer Str. 4

Town: Leezen

NUTS code: DE80O Ludwigslust-Parchim

Postal code: 19067

Country: Germany

E-mail: submission@swsn.de

Internet address(es):

Main address: <http://neues-ufer.de>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Kirchlicher Träger

I.5. Main activity

Social protection

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Generalplanungsleistungen ab LP 4 zur Sanierung Weinbergschule Schwerin, Eutiner Straße 3, 19057 Schwerin

Reference number: 3121081

II.1.2. Main CPV code

71320000 Engineering design services

II.1.3. Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Generalplanung ab LP 4 für die

- Gebäudeplanung,
- Tragwerksplanung
- Freianlagenplanung
- die haustechnische Planung (Sanitär, Heizung, Lüftung, Stark- und Schwachstrom)
- die Brandschutzplanung und Bauüberwachung
- die Bauphysik (Wärme- und Schallschutz, einschl. Akustik)

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: no

II.1.7. Total value of the procurement

Value excluding VAT: 465 020,00 EUR

II.2. Description

II.2.2. Additional CPV code(s)

71240000 Architectural, engineering and planning services, 71330000 Miscellaneous engineering services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE804 Schwerin, Kreisfreie Stadt

Main site or place of performance: Weinbergschule Eutiner Straße 3 19057 Schwerin

II.2.4. Description of the procurement

Gegenstand der Planung ist die Sanierung der Weinbergschule Schwerin.

Grundlage für die weiteren Planungsschritte ist die vorliegende Genehmigungsplanung Nach der Kostenberechnung zum Förderantrag wird mit Bruttokosten von 2,485 Mio. EUR gerechnet.

Das vorliegende Vergabeverfahren beinhaltet Architektur- sowie Objekt- und Fachplanerleistungen.

Der Auftragnehmer erstellt die Ausführungsplanung in der Leistungsphase 4 der HOAI als Grundlage der Bearbeitung der Leistungsphasen 5 bis 7 der HOAI und ist für die Bauüberwachung und Dokumentation in der Leistungsphase 8 verantwortlich.

Die Fertigstellung des Bauvorhabens ist bis Ende 2022 zu realisieren.

Das von der Weinbergschule genutzt Gebäude ist eine Anfang der 70er Jahre entstandene Kindertagesstätte. Sie wurde 1991 vom Diakoniewerk Neues Ufer übernommen und für die Schulnutzung umgebaut. 2001 erfolgt mit der Überdachung des Innenhofes eine erste Erweiterung. Aktuell lernen in der Weinbergschule 100 Schülerinnen und Schüler mit dem Förderschwerpunkt geistige Entwicklung im Alter von 6-19 Jahren. Einige Schülerinnen und Schüler haben eine Schwerstmehrfachbehinderung (ca. 10 %).

Teile der technischen Gebäudeausrüstung und des Grundrisses stammen noch aus der Bauzeit. Aus diesem Grund entspricht z.B. die Breite der Flure nicht den Anforderungen an eine barrierefreie Gestaltung. Mit einer Breite von rd. 1,20 m bieten sie nicht die erforderlichen Bewegungsflächen für Rollstuhlnutzer. Da heute 10% der Schüler auf einen Rollstuhl angewiesen sind, ist eine barrierefreie Gestaltung des Gebäudes wichtig.

Seit der Sanierung 1991 haben sich die geltenden Baunormen und Standards weiterentwickelt. Deshalb entsprechen insbesondere der Brandschutz und die Akustik nicht mehr den aktuellen Anforderungen.

Die Fußböden, Sanitärausstattung, Türen, Eingangselemente und der Aufzug usw. sind verschlissen und dringend erneuerungsbedürftig.

II.2.5. Award criteria

Quality criterion - Name: Eignung / Weighting: 60

Price - Weighting: 40.00

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Es erfolgt eine stufenweise Beauftragung. Der Auftrag beinhaltet zunächst nur die Leistungsphasen 4 bis 7. Der Abruf weiterer Leistungsphasen, Besonderer und Zusätzlicher Leistungen bleibt dem Auftraggeber vorbehalten. Ein Rechtsanspruch des Auftragnehmers auf Beauftragung der weiteren Leistungsphasen, Besonderer und Zusätzlicher Leistungen besteht nicht.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: yes

Identification of the project: unbekannt

II.2.14. Additional information

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: yes

IV.2. Administrative information

IV.2.1. Previous publication concerning this procedure

Notice number in the OJ S: [2021/S 063-160135](#)

IV.2.8. Information about termination of dynamic purchasing system

IV.2.9. Information about termination of call for competition in the form of a prior information notice

Section V: Award of contract

Contract No: unbekannt

Title:

Auftragsvergabe MHB ARCHITEKTEN + INGENIEURE GmbH

A contract/lot is awarded: yes

V.2. Award of contract

V.2.1. Date of conclusion of the contract

17/05/2021

V.2.2. Information about tenders

Number of tenders received: 1

Number of tenders received from SMEs: 1

Number of tenders received from tenderers from other EU Member States: 0

Number of tenders received from tenderers from non-EU Member States: 0

Number of tenders received by electronic means: 1

The contract has been awarded to a group of economic operators: no

V.2.3. Name and address of the contractor

Official name: MHB ARCHITEKTEN + INGENIEURE GmbH

Postal address: Rosa-Luxemburg-Straße 4

Town: Rostock

NUTS code: DE803 Rostock, Kreisfreie Stadt

Postal code: 18055

Country: Germany

E-mail: b.schmidt@mhb-planer.de

Telephone: +49 381817090

Fax: +49 3818170933

Internet address: <http://www.mhb-planer.de>

The contractor is an SME: yes

V.2.4. Information on value of the contract/lot

Total value of the contract/lot: 465 020,00 EUR

V.2.5. Information about subcontracting

The contract is likely to be subcontracted Value or proportion likely to be subcontracted to third parties Proportion: 50 % Short description of the part of the contract to be subcontracted:

Fachplaner

Section VI: Complementary information

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXSQYYDYRCE

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Mecklenburg-Vorpommern

Postal address: Johannes-Stelling-Straße 14

Town: Schwerin

Postal code: 19053

Country: Germany

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

- § 134 Abs. 2 GWB - Informations- und Wartepflicht: Ein Vertrag darf erst 15 Kalendertage nach Absendung der Information nach § 134 Abs. 1 GWB geschlossen werden. Wird die Information auf elektronischem Weg oder per Fax versendet, verkürzt sich die Frist auf 10 Kalendertage. Die Frist beginnt am Tag nach der Absendung der Information durch den Auftraggeber; auf den Tag des Zugangs beim betroffenen Bieter und Bewerber kommt es nicht an.
- Das Vergabeverfahren unterliegt den Vorschriften über das Nachprüfungsverfahren vor der Vergabekammer (§ 155 ff. GWB). Gemäß § 160 Abs. 3 GWB ist der Antrag unzulässig, soweit:
 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von 10 Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Abs. 2 GWB bleibt unberührt,
 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung

benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Der vorstehende Satz gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Abs. 1 Nr. 2 GWB. § 134 Abs. 1 Satz 2 GWB bleibt unberührt.

VI.5. Date of dispatch of this notice

21/02/2022